

RB Leipzig holt Serbiens Fußball-Juwel Maksimovic für 14 Millionen!

RB Leipzig verpflichtet Andrija Maksimovic für 14 Millionen Euro. Der talentierte Mittelfeldspieler gilt als serbischer Rekord-Export.



Novi Pazar, Serbien - RB Leipzig hat heute die Verpflichtung des talentierten serbischen Mittelfeldspielers Andrija Maksimovic (18 Jahre) bis zum Jahr 2030 bekannt gegeben. Der Wechsel von Maksimovic zu Leipzig erfolgt für eine Ablösesumme von 14 Millionen Euro an seinen vorherigen Verein, den Roter Stern Belgrad. Diese Transfer-Summe markiert ihn als den Rekord-Export des serbischen Fußballs, was die Bedeutung seines Wechsels verstärkt. Maximovic, geboren am 5. Juni 2007 in Novi Pazar, Serbien, wird sowohl als technisch versierter Spieler als auch als großer Hoffnungsträger für die Zukunft beschrieben. Sportchef Marcel Schäfer hebt hervor, dass er sowohl im zentralen Mittelfeld als auch auf den Flügeln spielen kann. Seine Fähigkeiten sind bemerkenswert: Er verfügt über eine exzellente

Spielübersicht, herausragende Ballbehandlung und ist stark bei Standardsituationen.

In einer beeindruckenden ersten Saison bei den Profis hat Maksimovic die Aufmerksamkeit von Leipzig auf sich gezogen. Besonders selbstbewusst äußerte er den Wunsch, im Spiel am 6. November 2024 Lamine Yamal, einen Ballon d'Or-Kandidaten, zu übertreffen. In diesem Spiel gelang es Leipzig, Roter Stern Belgrad mit 5:2 zu besiegen, was die Neugier auf den Spieler nur verstärkte.

Frühe Karriere und Durchbruch

Die Karriere von Maksimovic begann im Jugendbereich, wo er seine ersten Schritte beim FK Pazar Juniors und later beim OFK Vlada Dimitrijević machte. Der Wechsel zur Jugendakademie von Roter Stern Belgrad war entscheidend für seine Entwicklung. Im Sommer 2023 wurde er dual registriert und an Grafičar Beograd ausgeliehen. Sein Profidebüt gab er am 11. August 2023 in der serbischen Ersten Liga gegen FK Jedinstvo Ub, wo er gleich sein erstes Tor erzielte.

Im September 2023 verlängerte Maksimovic seinen Vertrag mit Roter Stern und wurde in die B-Liste für die UEFA Champions League aufgenommen. Mit seinem Debüt in der ersten Mannschaft im serbischen Pokalspiel am 6. Dezember 2023 festigte er seinen Platz im Team. Sein frühes Talent war nicht zu übersehen; so wurde er am 12. Oktober 2024 der jüngste Spieler in der Geschichte der serbischen Nationalmannschaft, als er in einem UEFA Nations League A-Gruppenspiel gegen die Schweiz auflief.

Ein vielversprechender Nachwuchstar

Während seiner Karriere hat Maksimovic auch in den bedeutendsten Spielen für Roter Stern geblüht. Zum Beispiel gab er am 23. September 2024 sein Debüt im „Ewigen Derby“ gegen Partizan Belgrad und assistierte dort beim Tor von Silas

Katempa Mvumpa. Darüber hinaus gab er am 12. April 2025 sein erstes Tor in diesem Derby und wurde damit der jüngste Torschütze in der Geschichte dieser Rivalität. Zuletzt spielte er im Juni 2025 in zwei WM-Qualifikationsspielen.

Maksimovic hat sich nicht nur durch sportliche Leistungen hervorgetan, sondern auch durch seinen Charakter und seinen Ehrgeiz. Schon in seiner Kindheit erhielt er den Spitznamen „Mesi“, da er in seinem Spielstil Ähnlichkeiten mit Lionel Messi aufwies. Der Sohn des ehemaligen Fussballers Mirko Maksimović wird nun mit großen Erwartungen in Leipzig erwartet und könnte bald eine wichtige Rolle im deutschen Fußball einnehmen.

Details	
Ort	Novi Pazar, Serbien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.fussballtransfers.com• en.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net